

KONZERTBÜRO DER WIENER KONZERTHAUSGESELLSCHAFT

Mittlerer Konzerthausaal

Donnerstag, den 3. November 1921, 7 Uhr abends

Lieder- und Arienabend

MIA WIED

Am Klavier: **GEORG JOKL**



PROGRAMM:

1. **Schubert** Frühlingsglaube.
Die Forelle.
Mendelssohn Frühlingslied.
Weber Ariette des Ännchen aus „Der Freischütz“: Kommt ein schlanker Bursch gegangen.
2. **Puccini** Arie der Mimi aus „La Bohème“:
Man nennt mich jetzt Mimi . . .
Gebet aus „Toska“.
- Hugo Wolf** Über Nacht.
Otto Rippl O trockne diese Träne, nicht.
Viel Träume.
H. Grädener Der Gärtner.
4. **Lortzing** Arie der Maria aus „Der Waffenschmied“.
Verdi Pagenarie aus „Maskenball“.
Wittich Der Zeisig.
Keldorfer Der abgewiesene Freier.

Klavier: **Bösendorfer.**

Verlag der Konzerthausgesellschaft, Wien III, Lothringerstraße 20.

Preis 35 Kronen.